



## CANTATE BASEL KAMMERCHOR

Der Cantate Basel Kammerchor fällt immer wieder durch seine exquisiten und originellen Programme auf. Mit rund 30 Mitgliedern hat die kleinere Formation von Cantate Basel schon geistliche Werke der Renaissance, Romantische Literatur bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen zur Aufführung gebracht – a cappella oder mit Instrumentalbegleitung. Auch eine jährlich stattfindende Singwoche ermöglicht die Interpretation von Partituren, die professionell geschulten Sängerinnen und Sängern vorbehalten scheinen. Regelmässig folgen namhafte Solisten und gefragte Ensembles der Einladung, an den Konzerten des Kammerchors mitzuwirken.

Mehr Informationen unter [www.cantatebasel.ch](http://www.cantatebasel.ch)

## CANTATE BASEL KAMMERCHOR



## WINTER 2023 DA PACEM

DESPREZ | SCHÜTZ  
MAUERSBERGER  
EISLER | JENNEFELT  
PÄRT | KAGEL

**28. 01. 2023**

Samstag | 17 Uhr  
Don Bosco Basel

**29. 01. 2023**

Sonntag | 17 Uhr  
Maurerhalle der Allgemeinen  
Gewerbeschule Basel

# WINTER 2023 DA PACEM

**JOSQUIN DESPREZ** | Credo aus der Missa «Da pacem» (um 1510)

**HEINRICH SCHÜTZ** | Verleih uns Frieden gnädiglich (1648)

**HANNS EISLER** | Gegen den Krieg (1936)

**THOMAS JENNEFELT** | Gesänge am ersten Abend des Krieges (2003)

**RUDOLF MAUERSBERGER** | Wie liegt die Stadt so wüst (1945)

**ARVO PÄRT** | Da pacem Domine (2004)

**MAURICIO KAGEL** | Zehn Märsche um den Sieg zu verfehlen (1979)

**WINDS OF PEACE** Bläserensemble

**Fabian Bloch** Konzertmeister

**Cantate Basel Kammerchor** a cappella

**Tobias von Arb** Leitung

---

## TICKETS UND VORVERKAUF

CHF 45.- | 35.- | Auszubildende mit Ausweis, Kulturlegi: CHF 35.- | 25.-

Don Bosco: nummerierte Plätze, Maurerhalle: unnummerierte Plätze

**Vorverkauf:** [www.cantatebasel.ch](http://www.cantatebasel.ch) | [www.kulturticket.ch](http://www.kulturticket.ch)

**Tageskasse:** 1 Stunde vor Konzertbeginn



Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Webseite.

«Da pacem» – der Programmtitel steht für die gregorianische Hymne «Da pacem Domine in diebus nostris» aus dem 9. Jahrhundert. Berühmt wurde der Text mit der Übersetzung Martin Luthers aus dem Jahr 1529: «Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsern Zeiten». Lateinisch als «cantus firmus» in seine Messe eingeschlossen hat diese Bitte um Frieden Josquin Desprez, und auch der Zeitgenosse Arvo Pärt hat das lateinische Original verwendet in seinem Auftragsstück für das internationale Friedenskonzert in Barcelona am 1. Juli 2004. Unter den deutschen Vertonungen nimmt die Version von Heinrich Schütz einen Spitzenplatz ein.

Mit Hanns Eislers Thema und Variationen «Gegen den Krieg» haben wir einen sprachmächtigen Aufruf zum Widerstand im Vorfeld des Krieges vor uns – Zwölftonmusik für einen Strassenprotest! Vom selben Geist getragen sind die «Zehn Märsche um den Sieg zu verfehlen» von Mauricio Kagel. Sie haben der vermeintlichen Kriegsnotwendigkeit eine Waffe entgegenzusetzen, die den überlegenen Geist auszeichnet: den Humor.

Keiner wird je wieder Krieg rechtfertigen, der die Folgen mit eigenen Augen gesehen hat. Rudolf Mauersbergers Trauermotette «Wie liegt die Stadt so wüst» ist ein Bild seiner seelischen Verfassung nach der überlebten Bombardierung Dresdens. Der Komponist fand in den Klageliedern Jeremias Verse, die ihm angemessen erschienen. Keine Worte fand Thomas Jennefelt. Wem gelten seine «Gesänge am ersten Abend des Krieges»?

Sie sehen: In der neusten Programmcreation des Cantate Kammerchors ist lauter Anti-Kriegs-Musik versammelt, aber nicht nur aus Gründen eines pazifistischen Statements. Es handelt sich um eine exemplarische Sammlung, die dem Zuhörer eine Einsicht eröffnen soll in grundlegend verschiedene Arten der menschlichen Reaktion auf die Gegebenheit des Krieges. Der Spruch «Nie wieder Krieg», der allen Betroffenen unmittelbar nach einem Krieg so sehr aus der Seele zu sprechen pflegt, ist mit nichts besser im kollektiven Gedächtnis zu halten als mit künstlerischem Erinnern und Verarbeiten, das unsere Empathie anspricht.

---